

## Schutzkonzept

### RIGI BAHNEN AG

**gültig ab 26. Juni 2021**

#### **Hintergrund und Aufbau des Schutzkonzepts**

- Im Zusammenhang mit der Pandemie **COVID-19** hat die **RIGI BAHNEN AG** (nachfolgend RB) auf Basis der Anordnungen der Bundesbehörden (BAG, BAV, Systemführerschaft SBB) und der Kantone Luzern und Schwyz das folgende **Schutzkonzept** erarbeitet. Es ersetzt die Version vom 31. Mai 2021 und tritt **ab dem 26. Juni 2021** in Kraft.
- Das Schutzkonzept RB **basiert** auf der COVID-19-**Verordnung** besondere Lage vom 19. Juni 2020 (SR 8181.101.26) und dem Beschluss des Bundes vom 23. Juni 2021.
- Das Schutzkonzept **definiert** betrieblich-organisatorische, technische und kommunikative **Massnahmen** im **Bahnbetrieb** sowie in der **Gastronomie**.
- Das Konzept dient dem **Schutz** der **Gäste** und **Mitarbeitenden**. **Gäste** und **Mitarbeitende** der RB sind **verpflichtet**, das Konzept **umzusetzen**.
- Die Massnahmen **gelten** über die **gesamte Reisekette**. Der Verständlichkeit halber orientiert sich das Konzept in der Folge an den **einzelnen Gliedern** der Reisekette:
  1. **Planung und Buchung**
  2. **Anreise incl. Parking**
  3. **Eintrittspunkt Talstation RB**
  4. **Bergfahrt mit Zahnradbahn oder Seilbahn**
  5. **Verpflegung in der Gastronomie**
  6. **Abreise**
  7. **Rückmeldung und Optimierung**

#### **Massnahmen entlang der Reisekette**

##### **1. Planung und Buchung**

- Die RB muss **verhindern**, dass an COVID-19 **erkrankte** oder entsprechende Symptome aufweisende Personen ein Angebot der RB nutzen. **Gäste** obliegen darum einer **Selbstdeklarationspflicht**, dass sie bei Antritt der Nutzung eines Angebots der RB **gesund** bzw. **symptomlos** sind. Personen, die offensichtlich die einschlägigen COVID-Symptome aufweisen und nicht glaubhaft darlegen können, dass diese Symptome nicht COVID-bedingt sind, wird die RB den **Einlass** bzw. die Nutzung eines Angebots **verweigern**. Ausgenommen sind Transporte im Sinne der Nothilfe.
- **Gäste informieren** sich **vor** der **Reise selbständig** online via [www.rigi.ch/aktuelle-betriebslage](http://www.rigi.ch/aktuelle-betriebslage) oder telefonisch via Gästeservice 041/399 87 87 über das derzeit gültige Schutzkonzept und allfällige Einschränkungen.
- Die RB disponiert den **Betrieb** so, dass an **Hochfrequenztagen** der **Fahrplan verdichtet** wird. Es werden jedoch auf der sich entspannenden epidemiologischen Lage keine kapazitätsreduzierenden Faktoren einbezogen.
- Gästen wird **dringend empfohlen**, **Billette** bereits **vor** der **Anreise** auf den gängigen Online-Portalen (Rigi-Webseite, SBB-App, Mobilitätsplattformen FAIRTIQ, etc.) zu erwerben. Das Buchen vor der Anreise reduziert mögliche Kapazitätsengpässe beim Ticketing an den Eintrittspunkten und bei der Kontrolle vor der Bahnfahrt. Zudem werden durch das vorzeigte Buchen Kontakte reduziert.

## 2. Anreise incl. Parking

- Während der **Anreise** mittels öV oder Individualverkehr gelten die gängigen **Schutzkonzepte öV** bzw. die **Anordnungen der Kantone**.
- In den Parking-Anlagen der RB gelten die gängigen **Abstandsregeln**. Die Maskenpflicht wird aufgehoben.
- Auf dem **Fussweg** vom Parkplatz bzw. der öV-Haltestelle zum Eintrittspunkt Talstation der RB gelten ebenfalls die gängigen Abstandsregeln.

## 3. Eintrittspunkt Talstation RB

- Bei den **Talstationen** kommen **Gästelenkungssysteme** zum Einsatz.
- Den Gästen stehen **Hygienestationen** zur Händedesinfektion zur Verfügung.
- Auf Perrons, Stationsplätzen, Aussenbereichen, etc. gelten die gängigen **Abstandsregeln**. Die **Maskenpflicht** in diesen Aussenbereichen wird **aufgehoben**.
- In **Innenräumen** (Gäste-Desk, WC-Anlagen, Bewegungsflächen, etc.) gelten die gängigen Abstandsregeln und nach wie vor die **Maskenpflicht**.
- An den Gäste-Desks sind **Glaswände** zur **physischen Trennung** zwischen Gast und Mitarbeitendem installiert. Gäste und Mitarbeiter tragen zudem eine Maske.
- Einkäufe sind wenn immer möglich **kontakt- und bargeldlos zu bezahlen**.
- Die **Billett-Kontrolle** durch das Zug- und Kabinenpersonal erfolgt wenn immer möglich **vor der Fahrt**. Dabei fasst das Kontrollpersonal der RB SwissPass/Billette/etc. nach Möglichkeit nicht an und macht eine **Sichtkontrolle**.

## 4. Bahnfahrt (Zahnradbahn und Seilbahnen)

- Es gilt **während der Fahrt** in den Kurszügen sowie beim **Ein- und Aussteigen** das **strikte** und durchgängige **Tragen** eines **Mund-Nasen-Schutzes**. Auf das **Abziehen** der Maske zwecks **Essen** oder Trinken ist zu **verzichten**.
- Nach dem **Aussteigen** gilt auf den **Perronanlagen** wenn möglich das **Einhalten** des **Abstandes**. Die **Maskenpflicht** auf Perrons wird **aufgehoben**.
- In den Fahrzeugen der Zahnradbahn sowie den Seilbahnkabinen gilt gemäss Schutzkonzept der **Systemführerschaft SBB** keine Kapazitätsbeschränkung.
- Die RB bemüht sich, Gästen in den Zügen wenn immer möglich einen **Sitzplatz** anzubieten. Abhängig von der **Frequentierung** sind **Stehplätze** aber **möglich**.
- Billette sind wenn immer möglich bereits vor der Fahrt zu kaufen. Das Zugpersonal verkauft nur im **Ausnahmefall** Billette im Zug.
- Bei trockener und warmer Witterung steht es den Gästen im üblichen Rahmen frei, die Fenster zur besseren Durchlüftung während der Fahrt offenzuhalten.

## 5. Verpflegung in der Gastronomie

### Aussenbereich:

- Keine Einschränkungen

### Innenräume:

- Generelle Maskenpflicht für Mitarbeiter
- 6er Tische (ausgenommen Familien mit Kindern)
- Maskenpflicht für Gäste, ausgenommen sitzend am Tisch
- Veranstaltungen mit maximal 250 Personen
- Kontaktdaten eines Gastes pro Gästegruppe müssen erfasst werden
- Abstand zwischen den Tischen min. 1.5 Meter
- Der Mindestabstand innerhalb einer Gruppe muss nicht eingehalten werden

Veranstaltungen/ Events:

Bei Veranstaltungen im Innenbereich, bei denen der Zugang nicht auf Personen mit einem COVID-Zertifikat beschränkt wird, gilt:

- Maximal zwei Drittel der Kapazität darf besetzt werden
- Limit von 250 Personen, wenn die Teilnehmenden stehen und/oder sich frei bewegen
- Tanzveranstaltungen sind nicht zulässig
- Maskenpflicht
- Kontaktdaten müssen erhoben werden

## 6. Abreise

- Beim **Bezahlen des Parking-Tickets** an den Zahlautomaten gelten die gängigen **Abstandsregeln**.
- Um Warteschlangen an den Zahlautomaten zu reduzieren, kann das **Parking-Ticket** bereits bei den **Talstationen bezahlt** werden.

## 7. Rückmeldung und Optimierung

- Die RB sind für **konstruktive Rückmeldungen** zum Schutzkonzept **dankbar**.
- Das Schutzkonzept und die Massnahmen werden **laufend** intern **überwacht und optimiert**.

## Allgemeines

- **Mitarbeitende** sowie **Gäste** halten sich wo immer möglich an den **Abstand** von **1.5 m**.
- Als **Mund-Nasen-Schutz** gelten **Atemschutzmasken, Hygienemasken** sowie auch **Textilmasken** und Nasen-Mund-Hals-Schläuche die eine hinreichende, Dritte schützende Wirkung entfalten.
- Von der Maskentragpflicht **ausgenommen** sind **Kinder** bis zum Alter von 12 Jahren sowie **Personen**, die aus **medizinischen Gründen nachweislich** keine Gesichtsmaske tragen können.
- Die **Versorgung** der **Gäste** mit **Hygieneartikeln** kann **nicht** durch die **RB gewährleistet** werden. **Gäste** sind darum in **Eigenverantwortung** dafür besorgt, sich für die Reise auf die Rigi mit einem Mund-Nasen-Schutz **auszurüsten**. Hygienemasken können in den Shops/DLZ und an den Seilbahnstationen erworben werden.

## Hygiene

- Die durchgängige **Zurverfügungstellung** von Wasser, Seife oder Desinfektionsmitteln an allen Standorten ist **nicht möglich**.
- Gäste haben die Möglichkeit, sich in den **WC-Anlagen** der **Stationen** (sofern vorhanden) die Hände zu waschen. In den WC stehen Einweg-Papierhandtücher zur Verfügung.
- Um die Ansammlung von **Aerosolen** zu **reduzieren** und die Frischluftzufuhr zu verbessern, sollen geschlossene Arbeitsräume (Büros, Sitzungszimmer, etc.) mindestens 1 Mal pro Stunde kurz und **intensiv gelüftet** werden.

## Information und Kommunikation

Die **Gäste** werden **vor** und **während** der **Reise** über die Anforderungen aus dem Schutzkonzept **RB informiert**.

Die Massnahmen werden wie folgt **kommuniziert**:

- Informationen prominent auf der Rigi **Webseite**
- **Hinweisschilder**
- **Persönlich** durch das Personal

## Verantwortung

- Gäste werden durch die **Mitarbeitenden** auf das **Schutzkonzept aufmerksam** gemacht.
- Gegenüber Personen, welche sich **ohne nachweislichen Grund** dem Schutzkonzept **widersetzen**, **erlischt die Transportpflicht** bzw. das Angebot der RB (siehe Punkt 1.10 der AGB RB).
- Den **Anweisungen** des RB **Personals** ist **Folge zu leisten**.
- Die **RB** übernimmt jedoch **keine polizeilichen Aufgaben** hinsichtlich der Einhaltung. Im Eskalationsfall wird die zuständige Polizei beigezogen.
- Die **Geschäftsleitung** und die **Vorgesetzten** der RB sind für die **Planung, Umsetzung und Kontrolle** der Elemente des Schutzkonzepts verantwortlich. Sie stehen hierfür in Kontakt mit den Kantons- und Bundesbehörden. Die Anwendung und **Wirksamkeit** des **Schutzkonzepts** werden laufend **überprüft** und bei Bedarf **angepasst**.
- Mitarbeitende, welche sich nicht zu 100% gesund fühlen, melden sich unverzüglich bei ihrem Vorgesetzten oder dem Tagesverantwortlichen. Kranke Mitarbeitende werden nach Hause geschickt und angewiesen, sich einem Corona-Test zu unterziehen und die Selbstisolation gemäss BAG zu befolgen. Wie mit Personen umgegangen wird, die direkten Kontakt mit einer infizierten Person hatten, wird im Eintretensfall durch den Vorgesetzten und die Geschäftsleitung angeordnet.
- Die RB **ermuntert** Mitarbeitende wie auch Gäste unbedingt von der Möglichkeit einer **COVID-Impfung** Gebrauch zu machen.
- Die **Umsetzung** des Schutzkonzepts wird von den **Behörden kontrolliert**.

Vitznau 25. Juni 2021



Jörg Lustenberger  
Leiter Betrieb, Technik & Infrastruktur



Alex Von Waldburg  
Leiter Gastronomie